

DRACHEBÄRG ZYTIG

Zeitung der Gemeinde Beatenberg

175 Jahre Schifffahrt auf dem Thunersee

Das Jahr 2010 ist ein spezielles Jahr für die Schifffahrt auf dem Thunersee, denn sie kann auf 175 Jahre zurückblicken. Dies wird dementsprechend auch mit verschiedenen Events und Angeboten in diesem Jahr gefeiert. Auch für den Tourismus in Beatenberg ist die Schifffahrt ein wichtiges Angebot.

Genau vor 175 Jahren, am 31. Juli 1835, bestritt das erste 16-PS-Dampfschiff Bellevue seine Jungfernfahrt auf dem Thunersee. Von Thun-Hofstetten nach Neuhaus bei Interlaken war die erste befahrene Strecke. Insgesamt sieben Jahre fuhr das Dampfschiff Bellevue alleine auf dem Thunersee. Später kamen immer mehr Schiffe dazu. Die zunehmenden Schifffahrten wirkten sich stark auf den Tourismus aus. Das Berner Oberland erlebte einen enormen touristischen Aufschwung. Mehr Gäste reisten in Richtung Interlaken. Denn vor der ersten Schifffahrt, ungefähr vor 200 Jahren, gab es noch keine durchgehende Strasse ins Berner Oberland. Somit gingen nur



Leute dorthin, die dort lebten, Vieh, Waren oder Post transportieren mussten. Kurz gesagt, die Schifffahrt holte die ersten Touristen in unsere Region. Heute fahren sieben Motorschiffe und ein Dampfschiff regelmässig über den Thunersee. Darunter befinden sich das Motorschiff Beatus und das Motorschiff Niederhorn, was eine Ehre für unser Dorf Beatenberg darstellt. Das Dampfschiff Blümlisalp aus der Belle Epoque mit Baujahr 1906 verkehrt nach einem Unterbruch seit 18-Jahren wieder auf dem See und ist der Publikumsmagnet.

Ob mit dem Auto nach Interlaken oder mit der Standseilbahn nach Beatenbucht, in einfacher Weise erreichen die Gäste oder die Einheimischen ab Beatenberg die verschiedenen Schiffstationen. Zudem kann die Schifffahrt mit einem weiteren Angebot wie zum Beispiel den St. Beatushöhlen, dem Niederhorn oder den verschiedenen Schlössern gut kombiniert werden.

Am 31. Juli 2010 ist es soweit, und die Schifffahrt auf dem Thunersee kann auf viele schöne Jahre zurückblicken. Am **Jubiläumstag** fahren alle Gäste zu einem Spezialpreis von CHF

1750 (2. Klasse) oder CHF 2750 (1. Klasse) den ganzen Tag auf dem Thuner- und Brienersee.

Folgende spezielle Events können Sie im Jubiläumsjahr auf dem Thunersee erleben:

Aktion Blauer Montag: Jeweils am Montag können Sie zum Spezialpreis von CHF 1750 (2.Kl.) oder CHF 2750 (1.Kl.) einen Tag auf beiden Seen geniessen. Dazu geniessen Sie ein Tagesteller zu CHF 1750.

Liveschiff: Am 15. Oktober wird der Thunersee zur Konzertbühne. Live an Bord wird der Schweizer Künstler Stiller Has sein.

Jubiläumsfahrt: Auf dem Dampfschiff Blümlisalp erleben Sie am 18. September eine Jubiläumsfahrt mit einem festlichen Jubiläumsmenu und musikalischer Unterhaltung.

Schlager- und Folkloreschiff: Bekannte Künstler, wie Schulze & Schnulze, Calimeros, Leonard, Monique und Maja Brunner erwarten Sie auf dem Thunersee.

Krimischiff «Das Duell»: Jeden Samstag vom 23. Oktober bis 4.

Dezember wird ein Krimispektakel auf dem MS Schilthorn geboten.

Kinder-Konzertschiff: Am 7. November werden die Kinderherzen beglückt. Ueli Schmelzer, der bekannte Liedermacher, wird an Bord sein. Ein Erlebnis für die ganze Familie.

Weitere Informationen über die Schifffahrt auf dem Thuner- oder Brienersee erhalten Sie bei uns im Tourist-Center oder unter www.bls.ch/schiff.

Michelle Gerber



INHALT

Infos aus dem Gemeinderat	2
Eröffnung Gasthaus Riedboden	3
Buchtipps	4
Spielgruppe	4
Vereine und Erfolge	5
Kirche	6
Gratulationen	7
Bodenalpchilbi/Alphorntreffen	8

Projekt Wydi – Jungfraublick

Im Oktober 2009 wurde das neue Projekt im Dorfzentrum der breiten Öffentlichkeit vorgestellt. Geplant ist ein Apparthotel mit 37 Suiten.

Die Verhandlungen zwischen der Gemeinde Beatenberg und den Investoren der AGV Invest AG betreffend Näherbaurecht, Baurecht für das Mehrzweckgebäude und die weitere öffentliche Nutzung von Saal, Turnhalle und Hallenbad sind nun soweit abgeschlossen. Der Gemeinderat hat die Verträge zuhanden der Gemeindeversammlung verabschiedet.

Am Freitag, 20. August 2010 um 20.00 Uhr findet im Kongress-Saal eine Informationsveranstaltung zu diesem wichtigen und zukunftsweisenden Geschäft statt. Alle Interessierten sind dazu herzlich eingeladen.

Die ausserordentliche Gemeindeversammlung findet am Freitag, 10. September 2010 um 20.00 Uhr im Kongress-Saal statt. Rechtzeitig vor dem Infoabend wird die Botschaft mit weiteren Informationen in alle Haushaltungen verschickt.

Lehrstelle auf der Gemeindeverwaltung

Ab August 2011 wird auf der Gemeindeverwaltung folgende Lehrstelle frei:

Kauffrau/Kaufmann

Wir bieten dir: Vielseitige, abwechslungsreiche kaufmännische Ausbildung in der Branche „öffentliche Verwaltung“ mit Einblick in alle Abteilungen.

Wir erwarten von dir:

- Gute Schulbildung (Sekundarschule oder Realschule mit 10. Schuljahr)
- Gute EDV-Kenntnisse, insbesondere das 10-Fingersystem
- Rasche Auffassungsgabe
- Freude am Umgang mit Menschen
- Selbständigkeit und Flexibilität

Wenn dich diese Lehrstelle interessiert, dann sende deine handschriftliche Bewerbung mit Zeugniskopien und Foto bis am Freitag, 20. August 2010 an folgende Adresse:

Gemeindeverwaltung, „Bewerbung Lehrstelle“, 3803 Beatenberg

Wir geben dir auch gerne die Gelegenheit zum Schnuppern.

Für weitere Auskünfte steht dir die Gemeindeschreiberin Sonja Fuss unter der Telefonnummer 033 841 81 23 zur Verfügung.

Stellvertretung Finanzverwaltung

Urs Schweizer, Finanzverwalter, muss sich voraussichtlich im September einer Nierenoperation unterziehen. Er wird für ein bis zwei Monate ausfallen. Für die Stellvertretung konnte eine Lösung mit der Gemeinde Unterseen getroffen werden. Roger Salzmann, Finanzverwalter Unterseen, und Natalie Götz, Stv. Finanzverwalter Unterseen, werden stellvertretend die wichtigsten Aufgaben auf der Finanzverwaltung Beatenberg übernehmen.

Der Gemeinderat

IMPRESSUM

Drachebärg Zytig

Herausgeber: Gemeinde Beatenberg und Beatenberg Tourismus

Auflage: 1800 Exemplare erscheint monatlich

Redaktionsteam:

Hans-Peter Grossniklaus, Verena Moser, Christian Rieder, Lukas und Christine Stettler-Aellig, Britta und Daniel Zobrist

Redaktionsschluss:

jeweils der 15. des Vormonates

Redaktionsadresse:

Redaktion Drachebärg Zytig, Gemeindeverwaltung, 3803 Beatenberg oder v.moser@beatenberg.ch, 033 841 81 21

Inserate, Druck und Gestaltung:

Britta und Daniel Zobrist
info@artworking.ch, 033 841 00 78

Abo-Preise:

Schweiz Fr. 42.-, Europa Fr. 68.-/Euro 46.-, Übersee nach Absprache

RESTAURANT BUFFET BEATENBERG

direkt neben der TBN-Bahnstation

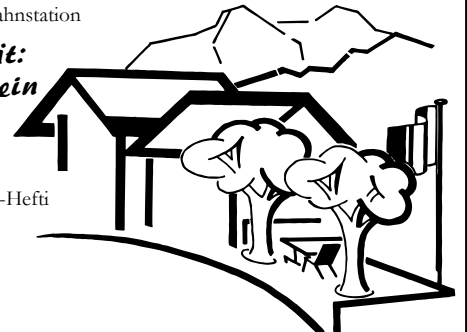
Abendspezialität:
Heisser Stein

Familie
Marianne und Peter Feuz-Hefti
mit Sven und Nina

Telefon 033 841 01 68

Fax 033 841 01 76

Mittwoch Ruhetag





Qualität liegt uns am

LULI REXHEPI

Maler- und Gipsergeschäft

Luli Rexhepi
Hälteli 381 D
3803 Beatenberg

076 445 20 20
www.mg-l.net
info@mg-l.net

Maler- und Gipserarbeiten
Innen und Aussen
Planung und Gestaltung
Kreative Maltechniken

Kreative Spachteltechniken
Denkmalpflege
Spezielle Beschichtungen
Spezielle Verputztechniken

„simply different“

retreat · relax · remember

hotel · restaurant

GLORIA

beatenberg · switzerland

Bernhard Oehrli & Jacky Daniels
CH-3803 Beatenberg · Switzerland
Tel. +41(0)33 841 00 00
www.hotel-gloria.ch





Lebensmittel Bühlmann

Dora Bühlmann
3803 Waldegg/Beatenberg
033 841 11 13

- Milchprodukte
- Früchte
- Lebensmittel
- Belieferung von Lagern
- Fleisch und Käse aus eigener Landwirtschaft
- Auch sonntags von 08.00 - 10.00 Uhr offen



Beatus

Lebensmittel

**Ab sofort bei uns erhältlich
Prepaid Telefoncodes !!!**

**Doppelte ProBon gibts am
07. August!**

Wie gewohnt sind wir 365 Tage von 07.00 - 19.00 Uhr für Sie da. Es freuen sich auf Ihren Einkauf Ihr Beatus Lebensmittel Team

Bezahlen Sie Ihren Einkauf bequem, bargeldlos mit Karte!

Die Neueröffnung des Gasthauses „Riedboden“ freut das Dorf!

Gasthaus Riedboden

wärschaft u guet



hpg. Nach einer Umbauzeit von nur 6 Monaten ging am 9. Juli das Restaurant „Riedboden“ wieder auf. Markus und Brigitte Jaun heissen die neuen Besitzer am altherwürdigen Platz. Sie haben erneuert, vergrössert und es ist ein gediegenes, freundliches, sauberes und einladendes Gasthaus entstanden.

Mit Älpler- und Panoramas-tube im 1. Stock und der Gaststube im Parterre bietet der „Riedboden etwas über 100 Sitzplätze. Hinzu kommen etwa 30 im Garten.

Der Start war, begünstigt durch das sommerliche Wetter, sehr gut. Jauns und ihre Helferinnen und Helfer kamen kaum einen Moment zum Verschnaufen.

Das Besondere am „Riedboden“ ist sicher seine Lage. Dem tragen auch die Räume im ersten Stock Rechnung. Der Gast blickt sowohl ins östliche wie ins westliche Oberland. Die Visitenkarte



von Eiger, Mönch und Jungfrau wird prächtig ergänzt durch die Niesenkette im Westen. Die Ambiance in allen Räumen ist hell, freundlich, sauber und, wenn man diese Wendung brauchen darf, modern bodenständig.

Die Philosophie des Betriebes

Wie auf der Vorsass gilt für Brigitte und Markus Jaun auch hier: **wärschaft u guet.**

Mit diesem Motto sind sie gut gefahren und sie haben sich einen guten Namen gemacht.

Es ist überall zu spüren, dass sich die Leute im langen Dorf auf den Neuanfang freuen. In fast allen Beatenberger Porträts konnte man irgendwo das Bedauern über den Verlust an Gasthäusern lesen. Es sei, so hören wir immer wieder, lange nur noch herausgenommen worden aus den Betrieben und nichts mehr investiert. Man müsse auf die junge Generation warten, die werde den Aufschwung hoffentlich schaffen. Nun ist sie da in den Personen von Brigitte und Markus. Doch ja, es war fast leichter für sie einst als Unbekannte auf der Vorsass zu starten als jetzt dem Erhofften zu genügen. Aber sie sind nicht allein. Gerade in jüngster Zeit haben „Älpli“, „Bodebeizli“ und „Chilchepintli“ nach Pächterwechseln neu gestartet. Wir und sie dürfen zuversichtlich sein.

Fortsetzung auf der letzten Seite.



Wohl- befinden

Unter Wohlbefinden oder Gesundheit verstehen wir das Gleichgewicht von Körper, Seele und Geist. Um das zu erreichen führen wir uns täglich Nahrungsmittel und auch Genussmittel zu. Wichtig ist das individuelle Mass von Genussmitteln wie Nikotin, Alkohol Coffein, Süssigkeiten, etc. und das Verhältnis zum Rest der Lebensweise.

Wir führen zwar keine Raucherwaren, aber können Ihnen helfen das Rauchen auf ein „gesundes“ Mass zurück zu bringen oder ganz mit dem Rauchen aufzuhören. Dazu empfehlen wir mit gutem Erfolg den **Antiraucher-spray** mit spagyrischen Essenzen von Heidak.

Die Inhaltsstoffe helfen dem Körper das Verlangen nach Nikotin zu vermindern und entgiften zudem Ihren Organismus dank der Goldrute, Okoubaka und Nux Vomica. Ein Versuch mit diesem nebenwirkungsfreien Naturheilmittel lohnt sich.

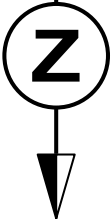
Zur Lebensqualität gehört auch ein gesunder Schlaf. Manchmal wird dieser durch Mitbewohner gestört. Als absoluten Renner können wir unseren **Anti-Schnarcherspray** empfehlen. Kein Witz. Die Essenzen werden in den Rachen gesprüht und bewirken eine leichte Kontraktion der Muskulatur, wodurch das schnarchende Geräusch gedämpft wird.

Markus Metzger

natur  drogerie
metzger gmbh

3803 beatenberg
033 841 12 30 www.naturpur.ch

PS: Als Durstlöscher eignen sich unsere Getränke aus der Sirup-Bar ausgezeichnet.



Zimmermann AG
Hoch- und Tiefbau
3803 Beatenberg

033 841 11 37
zimmermann.bau@bluewin.ch



VILLA CASA
IMMOBILIEN

Hauptsitz
Krattigstrasse 2
3700 Spiez

Filiale
Hältel 381d
3803 Beatenberg
Tel. 033 655 03 03

Wir verkaufen Lebensqualität !

www.villa-casa.ch www.immobeatenberg.ch

KULTUR/ SCHULE

Die Schule Beatenberg

SchülerInnen der 8. Klasse haben im Deutschunterricht Bücher gelesen und dazu Buchtipps geschrieben. Hier eine Auswahl:

Paranoid Park von Blake Nelson

Paranoid Park ist eine illegal aufgebaute Skateranlage in Portland, Oregon und sie trägt ihren Namen nicht ohne Grund: Dieser Park ist gefährlich und ist das Reich der Asphaltpiraten. Wer zu weich dafür ist, muss abhauen. Als ein fremder Skater den Park betritt, kommt es zu einem schweren Kampf, an dessen Ende abrupt ein Toter übrigbleibt.

Der Autor schrieb mit Paranoidpark ein packendes Buch, das für Jugendliche geeignet ist, die gerne Krimis lesen. Die Stimmung im Buch ist meistens trüb, aber es gibt auch fröhliche Seiten.

Lukas Stettler

Der Vorleser von Bernhard Schlink

Dieses Buch ist eines der erfolgreichsten und bekanntesten Bücher des Schriftstellers Bernhard Schlink. Es ist eine sehr spannende, aber auch sehr traurige Geschichte, welche von einem ungewöhnlichen Paar handelt. Die zwei Personen sind Hanna und ein Junge, dessen Name nie genannt wird. Der grosse Unterschied zwischen den beiden ist ihr Alter, denn der Junge ist noch ein Teenager und Hanna schon eine erwachsene Frau. Im Buch erfährt man, wie sie es schaffen ihre Liebe geheimzuhalten und ihre Höhen und Tiefen zu durchleben. Doch Hanna hat ein böses Geheimnis, welches die beiden auseinanderbringt.

Ich finde das Buch sehr interessant, denn es hat viele schöne Überraschungen, aber auch traurige Momente, welche das Buch prägen.

Danijel Preradovic

Farm der Tiere von George Orwell

Die Tiere auf diesem Bauernhof wollen endlich ihre Freiheit. Sie planen schliesslich eine Revolution, die sie auch durchführen. Die Tiere verjagen den Bauern und bewirtschaften anschliessend den Bauernhof selber. Sie versuchen sogar, die anderen Tiere auch dazu zu bringen, ihre Bauern zu verjagen.

Die Tiere meistern zuerst ihre Aufgabe als Farmbesitzer sehr gut, doch mit der Zeit übernehmen die Schweine die Chefrolle und befehlen den anderen Tieren, was sie tun müssen.

Wie wird es wohl unter der diktatorischen Herrschaft der Schweine weitergehen und was sagen die anderen Tiere dazu?

Melanie Schmocker

Die weisse Massai von Corinne Hoffmann

Als Corinne Hoffmann Ferien in Kenya macht, lernt sie den Massai Lketinga kennen. Sie verliebt sie auf den ersten Blick in ihm und zieht sofort mit ihrem Massai nach Barsaloi in den Busch. Einige Zeit später heiraten die beiden nach traditioneller Art. Lketinga wird nach der Hochzeit eifersüchtig auf seine Frau, weil er fälschlicherweise denkt, sie liebe einen anderen Mann. Doch nach der Geburt ihrer Tochter Napirai scheint sich doch noch alles zum Guten zuwenden.

Ich finde Corinne Hoffmann hat in diesem Buch sehr gut erklärt, wie schwer das Leben in Kenya ist.

Sabrina Scheidegger

Stormbreaker von Anthony Horowitz

Alex ist ein 14-jähriger Junge, der bei seinem Onkel Ian Rieder in London wohnt. Doch eines Nachts kommt die schreckliche Nachricht: Ian Rieder ist bei einem Verkehrsunfall ums Leben gekommen. Alex ahnt, dass etwas an diesem Unfall nicht stimmt.

Einen Tag später merkt Alex, dass die Windschutzscheibe des Unfallautos fünf Einschusslöcher aufweist. Plötzlich hört Alex einen Mann hinter sich. Dieser betäubt und entführt Alex. Alex

wird zum britischen Geheimdienst gebracht und muss den ungelösten Fall Stormbreaker abschliessen. Dabei gerät Alex in ein lebensgefährliches Abenteuer.

Janine Flükiger

SPIELGRUPPE SPATZENNEST

Ab dem 26. August 2010 sind wieder einige Plätze im Spatzennest frei.

Wir treffen uns jeweils donnerstags von 9.00-11.00 Uhr im Hotel Dorint und freuen uns über neue 3- bis 5-Jährige.

Bei Interesse meldet Euch doch bei mir: Carola Buser, Tel. 033 841 00 85



Spielgruppe

Seit einigen Jahren gibt es die Spielgruppe für Vorschulkin-der. Seit einem Jahr spielt, bastelt, zeichnet und singt Carola Buser mit den Kleinen einmal pro Woche im Dorint Hotel. Die Räume mit Einrichtung und Spielmaterial werden vom Dorint Hotel gratis zur Verfügung gestellt. So haben die Kinder und die Leiterin ideale Bedingungen für ihre Spielgruppe „Spatzennest“.

Herzlichen Dank an die Leitung des Dorint Hotels für das grosszügige Angebot für unsere Kleinsten.



Gaumenschmaus.
Made by Dorint

Blüemlisalp
Beatenberg-Interlaken

Lassen Sie sich bei herrlicher Aussicht auf Eiger, Mönch & Jungfrau kulinarisch von uns verwöhnen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Dorint • Blüemlisalp • Beatenberg/Interlaken
Tischreservationen unter: 033 / 841 41 11
E-Mail: info.beatenberg@dorint.com
www.dorint.com

Sie werden wiederkommen.

Herzlich Willkommen im Restaurant

Bus-Stop: post

Chilche Pintli
bei Sämi und Erika Wüthrich

Bei der Kirche 193A

Steaks - Texas Style

Schweizer Spezialitäten
Reservation Tel. 033 841 12 28

Am 1. August: Sämis Käse-Fondues...

VEREINE



MUKI Turnen Beatenberg

Das MUKI Turnen findet nach den Sommerferien wieder jeweils am Dienstagmorgen statt, erstmals am 17. August 2010. Wir turnen von 9.00 bis 10.00 Uhr. Während den Schulferien machen wir ebenfalls eine Pause. Herzlich willkommen sind alle Mütter, Väter, Grosi, Grossäti mit ihren Kindern ab circa 2 Jahren. Wir freuen uns auf möglichst viele Familien, welche mit uns turnen und Spass haben möchten.

Kontakt:

Sonya Streit, Chumizun,
3803 Beatenberg 033 841 01 49



Hauptversammlung des Curlingclubs Beatenberg

Samstag, 7. August 2010,
19.00 Uhr
im Alphotel Eiger, Beatenberg

Mitglieder haben die Einladung mit Traktandenliste erhalten. Neue Curlerinnen und Curler sind herzlich willkommen, in unserem Club mitzumachen.

Auskunft erteilt der Präsident
Christoph Ringgenberg
Tel. 033 841 12 12
Mail: hotel-eiger@bluewin.ch

Samariterverein Beatenberg

Mittwoch, 11. August 2010
19.00 Uhr Parkplatz Waldegg
Gemeinsame Fahrt ins Fühüttli
Monatsübung mit Verena von Allmen und Erika Grossniklaus
Thema: Verbrennungen/«Brätliab»
Die Verpflegung bringt jedes selber.
Die Samariter und alle InteressentInnen sind herzlich willkommen!

Wohnungssuche

Tamara van der Born und Nina vom Hubel (kleines Hündchen) suchen eine kleine einfache Wohnung. Sie sollte ruhig, abgelegen und ohne Luxus sein.

Monatsmiete ca. CHF 500.-.

Telefon 079 222 10 34



Wir gratulieren Vincent Franken zur erfolgreich bestandenen Lehrabschlussprüfung zum Bodenleger. Auf die weitere gute Zusammenarbeit freuen wir uns bereits jetzt.

TSCHOPP

Bodenbeläge · Sonnenstoren



Wir gratulieren Daniel Gafner zur zweitbesten Maurer-Lehrabschlussprüfung des Berner Oberlandes. Für die Zukunft wünschen wir ihm alles Gute.

Baugeschäft Grossniklaus



English for Kids

In Beatenberg wird seit zehn Jahren sehr erfolgreich der Freizeitkurs „English for Kids“ angeboten. Der Unterricht zeichnet sich durch spielerisches Lernen aus. Den Kindern soll ein unverkrampfter, sinnesbetonter Zugang zur englischen Sprache ermöglicht werden. Dabei stehen Spiele, Lieder und lustvolle Sprachexperimente im Vordergrund. Es ist nicht nötig, dass Ihr Kind bereits lesen und schreiben kann. Der Unterricht findet jeweils am Freitagnachmittag im Schulhaus Spirenwald in Beatenberg statt. Ein spielerischer Einstieg ins Englische erleichtert das Lernen von Fremdsprachen in der Schule allgemein. Das Angebot bietet sich an, um mit dem Schwimmunterricht von Winnie Lustenberger im Hallenbad Beatenberg kombiniert zu werden.

Kosten: Fr. 268.- pro Jahr für ein Kind aus Beatenberg (Gemeindebeitrag Fr. 50.-)
Fr. 318.- pro Jahr für ein auswärtiges Kind
Bei zwei Kindern verringert sich der Betrag pro Kind

Ihre Fragen beantwortet Ihnen gerne die Lehrerin Chantal Seiler:

Tel. 076 46 46 9 16 · E-Mail: chant21@gmx.net

Für weitere Auskünfte steht Ihnen der Vorstand der „IG spielerisches Lernen“ gerne zur Verfügung: Erika Schmocker, Präsidentin · Tel. 033 841 17 17 · Sonja Fuss, Finanzen · Tel. 033 841 03 59 · Karin Känel, Sekretärin · Tel. 033 841 19 51

Einstieg jederzeit möglich!

Name / Vorname des Kindes _____

Adresse / Wohnort _____

Datum / Unterschrift: _____

Tel. Nr. / E-Mail: _____

Einsenden an: Karin Känel · Weid 349A · 3803 Beatenberg · E-Mail: kaenel@lernenbewegt.ch



20 Jahre

„Beste Aussichten für Geniesser – seit 20 Jahren“

- Aussichtsrestaurant mit Sonnenterrasse – klein und fein
- traditioneller Schweizer Küche mit mediterranen Ideen
- Jeden Donnerstag: Schweizer Themenabend
- Jeden Freitag frischer Fisch
- Jubiläumsangebote: z.B. Geburtstagskinder essen gratis. Mehr Infos auf unserer Homepage.

Mauren 555
3803 Beatenberg
Tel. 033 841 1941
hotel-beausite.ch

Oeffnungszeiten
Restaurant
– Sommer 2010
Mo/Die/Do:
15.30 – 21.00 Uhr
Fr/Sa/So:
11.00 – 21.00 Uhr
Mittwoch Ruhetag



ST. BEATUS-HÖHLEN

Fabelhafte Höhlenwelt

12. August und 26. August 2010
Abendprogramme
mit Führung, Abendessen
und Musikalische Unterhaltung

Beatushöhlen-Genossenschaft, 3800 Sundlauenen
Tel. 033 841 16 43 Fax 033 841 10 64
www.beatushoehlen.ch info@beatushoehlen.ch



Hotel · Restaurant

Regina

Beatenberg

Bei uns
zahlen Sie
auch mit
WIR

Sandra B. & Bendicht Grossniklaus-Kunz
Tel. 033 841 22 66 · Fax 033 841 21 66
E-Mail hotel-regina@quicknet.ch

KOSMETIK·WELLNESS·PRAXIS

Kosmetikbehandlung
Klassische - Massage
Fussreflexzonen - Massage
weitere Wellnessangebote

Doris Schmocker
ärztl. dipl. Masseurin
3803 Beatenberg
079 213 28 37

Aktuell: Fussreflexzonen - Massage, Dauer ca. 30 Min. Fr. 55.-

www.wellness-praxis-beatenberg.ch

Themen für die Erwachsenenbildung gesucht

Weshalb heisst es im „Unser Vater“ „und führe uns nicht in Versuchung?“

Ist Jesus Christus Gottes Sohn oder ist er Gott selbst?

Können wir in der Offenbarung des Johannes Informationen über die Zukunft finden?

Liebe Leserin, lieber Leser, vielleicht haben Sie ebenfalls Fragen, die Sie gerne mal in einer Gruppe besprechen möchten. Ich plane für die nächsten Jahre ein Angebot für Erwachsene. Vorgängig

möchte ich allen Interessierten die Gelegenheit geben, thematische Wünsche anzubringen. Würde es Sie interessieren, einen von der Kirchgemeinde angebotenen Anlass zu einem theologischen Thema zu besuchen? Und wenn ja, welches Thema würde Sie besonders interessieren? Teilen Sie mir doch Ihre Wünsche und Anregungen mit, ich werde sie nach Möglichkeit gerne in die Planung mit einbeziehen.

Pfarrer Lukas Stettler

Kirchgemeindeversammlung vom 4. Juli 2010

Die 20 Stimmberechtigten haben an der Versammlung vom 4. Juli die Rechnung 2009 der evangelisch-reformierten Kirchgemeinde einstimmig genehmigt. Die laufende Rechnung schliesst mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 6'879.50 ab. Der Ertragsüberschuss ist das Ergebnis höherer Steuereinnahmen. Die Bestandesrechnung weist neu Fr. 178'336.- Eigenkapital auf. Als Delegierte in die Bezirkssynode wurde neu Frau Maria Lehner-Müller gewählt, die sich freundlicherweise für

dieses Amt zur Verfügung stellt. Pfarrer Lukas Stettler orientierte in seinem Jahresbericht über die Kasualien. 2009 fanden in der Kirche Beatenberg 16 Taufen, 5 Trauungen, 8 Konfirmationen und 14 Abdankungen statt. Kurt Grossniklaus orientierte über die auf dem Kirchenparkplatz ab 5. Juli 2010 neu eingeführte blaue Zone. Die Präsidentin Elisabeth Wyssen dankte allen für das Mittragen und für die gute Zusammenarbeit in der Kirchgemeinde.

Rudolf Schatzmann

Einführung der „Blauen Zone“ auf dem Parkplatz bei der Kirche



In den letzten Jahren wurde der Parkplatz bei der Kirche vermehrt durch Dauerparkierer benützt und stand somit oft den Kirchenbenützern nicht zur Verfügung.

Die Besucher von kirchlichen Anlässen und des Friedhofs sollen den Parkplatz weiter-

hin unentgeltlich benützen können; deshalb hat der Kirchgemeinderat in Verbindung mit der Einwohnergemeinde beschlossen, für den Kirchenparkplatz die „Blaue Zone“ einzuführen.

Laut Signalisationsverordnung gilt für die „Blaue Zone“ an Werktagen von 08.00 bis 19.00 Uhr eine beschränkte Parkzeit von 1 Stunde. Von 19.00 bis 08.00 Uhr ist das Parkieren gestattet. Gemäss Zusatz gilt die „Blaue Zone“ auch an Sonn- und Feiertagen, ausgenommen bei kirchlichen Anlässen. Diese werden jeweils mit einer Zusatztafel signalisiert (z. B. 10.00 bis 12.00 Uhr Kirchlicher Anlass). Die Parkkontrollen werden in Verbindung mit der Einwohnergemeinde durch die Securitas vorgenommen.

Wir ersuchen die Parkplatzbenützer, von dieser Neuregelung Kenntnis zu nehmen.

Kirchgemeinderat Beatenberg

Überblick kirchlicher Unterricht (KUW) für das Schuljahr 2010/2011

1. Klasse

Kein Unterricht

April 2011

Sonntag, 10. April 2011 KUW-Gottesdienst am Suppentag um 10.30 Uhr im Kongress-Saal.

2. Klasse

Kein Unterricht. Unterricht beginnt ausnahmsweise erst in der 3. Klasse zusammen mit der nachfolgenden Klasse.

3. und 4. Klasse

Thema: Passion, Ostern, Abendmahl

Unterricht jeweils am Dienstag von 13.45 bis 15.15 Uhr an folgenden Daten: 15. Februar, 1., 8., 15. und 22 März 2011
KUW-Gottesdienst am 27. März 2011

5. Klasse

Thema: „Die Bibel, das spannende Buch“

Unterricht jeweils am Freitag von 13.45 bis 15.15 Uhr an folgenden Daten: 22. und 29. Oktober, 12. 19. und 26. November 2010

6. Klasse

Kein Unterricht

7. und 8. Klasse

Unterricht jeweils am Donnerstag von 16.15 bis 17.45 Uhr im Pavillon an folgenden Daten: 3., 10., 24. und 31. März und 7.

9. Klasse

Unterricht jeweils am Freitag von 17.00 bis 18.15 Uhr im Pavillon an folgenden Daten:
Jahr 2010: 20. und 27. August, 3., 10., 17. September, 12., 19., 26. November, 3. Dezember,
Jahr 2011: 14., 21., 28. Januar, 4., 11., 18., Februar, 11., 18., 25., März, 2. und 8. April, 6., 13., 20. und 27. Mai,
Konfhauptprobe am Mittwoch, 1. Juni, 13.30 bis 15.15 Uhr in der Kirche
Konfirmationsfeier am Auf-fahrtsdonnerstag, 2. Juni, 10.00 Uhr in der Kirche
Dreitägiges Konflager voraussichtlich in der Woche vor Pfingsten

Für alle Terminangaben gilt, dass sich im Verlauf des Schuljahres noch Änderungen in der KUW-Planung ergeben können. Vor den einzelnen Unterrichtsblöcken versenden wir daher per Post jeweils noch Einladungen mit den definitiven Daten.

Veranstaltungskalender der reformierten Kirchgemeinde

Gottesdienste in der Kirche

08. August siehe unter „Alpgottesdienste“.

15. August, 10.00 Uhr, Gottesdienst mit anschliessendem Kirchenkaffee, Pfarrer Lukas Stettler, Orgeldienst: Erika Cotti. Verschiebedatum Bodenalpgottesdienst. Siehe unter „Alpgottesdienste“.

22. August siehe unter „Alpgottesdienste“

29. August, 10.00 Uhr, Gottesdienst mit anschliessendem Kirchenkaffee, Pfarrer Arnold Wildi, Orgeldienst: Konrad Zimmermann

Alpgottesdienste

08. August, 10.30 Uhr, Alpgottesdienst auf der Bodenalp, Pfarrer Lukas Stettler, Mitwirkende: Musikgesellschaft und Jodlerclub Beatenberg. Bei schlechter Witterung findet um 10.00 Uhr ein Gottesdienst in der Kirche statt. Über die Durchführung gibt Telefon 1800 ab 07.00 Uhr morgens Auskunft.

15. August, 10.30 Uhr Verschiebedatum Bodenalpgottesdienst, falls dieser am 9. August nicht durchgeführt werden kann.

22. August, 10.30 Uhr, Alpgottesdienst auf der Chüematte, Pfarrer Lukas Stettler, Mitwirkende: Alphornbläser und Musikgesellschaft Beatenberg. Bei schlechter Witterung findet um 10.00 Uhr ein Gottesdienst in der Kirche statt. Über die Durchführung gibt Telefon 1800 ab 07.00 Uhr morgens Auskunft.

Gottesdienst im Altersheim

05. August, 10.00 Uhr, mit Pfarrer Lukas Stettler

Altersnachmittag

25. August, 14.00-16.00 Uhr im Altersheim. „Am Brunnen vor dem Tore ...“ und andere altbekannte Lieder sollen an diesem Nachmittag etwas Spätsommersonne in unser Herz fliessen lassen. Konrad Zimmermann begleitet uns am Klavier und



spielt uns passende Melodien. Dazwischen liest Brigitte Gosteli Geschichten vor. Bei einem feinen Zvieri gibt es anschliessend Gelegenheit zum Plaudern.

Gebet und Fürbitte

Sommerpause

Sonntagsschule

29. August, 10.00 Uhr im Schulhaus Waldegg, Leitung: Julia Baumann

Gemeindeessen

Mittwoch, 18. August, Altersheim. Warum nicht ab und zu in geselliger Runde statt alleine zu Hause essen? Wir treffen uns einmal pro Monat zu einem gemeinsamen Mittagessen im Altersheim Beatenberg, welches uns für Fr. 15.- ein Menu inklusive Getränke, und Kaffee offeriert. Eine Anmeldung ist jeweils bis am Mittag des Vortags über die Telefonnummer 033 841 88 00 erforderlich.

Taufen

27. Juni, Manuel Simon Stettler, Beatenberg
11. Juli, Björn Gafner, Wilderswil

„Lass dich nicht vom Bösen überwinden, sondern überwinde das Böse mit Gutem.“

Römer 12, 21

Bestattungen

29. Juni, Elisabeth Schwenk-Marthaler, 18. September 1921 – 18. Juni 2010.

01. Juli, Rosi Gafner-Teuscher, 18. März 1922 – 23. Juni 2010.

„Ausgang und Eingang, Anfang und Ende liegen bei dir, Herr, füll du uns die Hände.“ Aus dem Kirchengesangbuch, Lied 345

Haus- und Spitalbesuche des Pfarrers

Pfarrer Lukas Stettler steht für Hausbesuche gerne zur Verfügung. Er besucht Sie auch im Spital, falls es die zeitlichen Möglichkeiten erlauben. Sowohl für Haus- als auch für Spitalbesuche ist er darauf angewiesen, dass er auf Besuchswünsche hingewiesen wird. Falls Sie einen Besuch wünschen, melden Sie sich bitte beim Pfarramt, Telefonnummer 033 841 12 23.

Frauentreff

Donnerstag, 12. August 2010

Engstlenalp (See)
Ganztagesausflug
Beatenberg Station ab 8.15 Uhr
Interlaken West ab 9.03 Uhr
Interlaken ost ab 9.33 Uhr
mit Bahn bis Meiringen
Postauto ab 10.45 zur Engstlenalp
(Reservation erforderlich)

Unbedingt anmelden

bis Montag 9. August bei Ruth Neyerlin Tel. 033 841 22 47 oder Nelly Zurbuchen Tel. 079 390 39 94

Bei schlechtem Wetter unternehmen wir etwas in Meiringen/Innertkirchen

Kontakte

Reformiertes Pfarramt

Beatenberg

Pfarrer Lukas Stettler
Pfarrhaus
3803 Beatenberg
Telefon: 033 841 12 23

Kirchgemeinderatspräsidentin

Elisabeth Wyssen
Röselgarten
3803 Beatenberg
Telefon: 033 841 13 56

Gratulationen

Nachtrag:

Frau Eveline Häfeli, Sundlaenen, durfte am 20. Juni ihren 75. Geburtstag, Herr Adolf Häfeli, Sundlaenen, am 16. Juli seinen 80. Geburtstag feiern. Wir gratulieren nachträglich ganz herzlich.

Wir gratulieren auch allen, die im August 2010 ihren Geburtstag feiern dürfen.

Wir wünschen Wohlergehen und viele schöne und gute Tage.

Am 1. August

Margaretha Hager, Altersheim
88 Jahre

Am 7. August

Schmocker Kurt, Hubelmatt
80 Jahre

Am 24. August

Schmocker Liselotte, Hubelmatt
80 Jahre

Am 25. August

Foster Adelheid, Schorren
87 Jahre

*Himmel, Erde, Luft und Meer
zeugen von des Schöpfers Ehr.
Meine Seele, singe du
und bring auch dein Lob herzu.*

*Seht das grosse Sonnenlicht,
wie es durch die Wolken bricht.
Auch der Mond, der Sterne Pracht
jauchzen Gott bei stiller Nacht.*

*Seht, wie Gott der Erde Ball
hat gezieret überall.
Wälder, Felder, jedes Tier
zeigen Gottes Finger hier.*

*Ach, mein Gott, wie wunderbar
nimmt dich meine Seele wahr.
Drücke stets in meinen Sinn
was du bist, und was ich bin.*

Bodenalpchilbi



Am Sonntag, 8. August 2010 (Verschiebedatum 15. August) lädt der Jodlerklub Beatenberg ein zu seiner alljährlichen Bächilbi auf der Bodenalp. Traditionsgemäss findet um 10.30 Uhr unter freiem Himmel der Berggottesdienst unter Mitwirkung der Musikgesellschaft statt. Im Laufe des Tages kann man weiter die Alphornbläser Beatenberg mit Fahnnenschwingern, den Jodlerklub Habkern und die Kindertanzgruppe Hab-

kern geniessen. Selbstverständlich wird auch der einheimische Jodlerklub Beatenberg ein musikalisches Ständchen zum Besten geben.

Ab 14.00 Uhr kommen die BesucherInnen in den Genuss des Schwyzerörgeltrios Rotmoos aus Beatenberg. Mit dem breiten Verpflegungsangebot mit einheimischen Produkten (Burehamme, Wurst vom Grill, Äplerkaffe und vieles mehr) kommen die gastronomisch

Interessierten auf ihre Kosten.

Die sportlich Ambitionierten können sich beim Hornussen, Steinstossen und anderen Spielen mit Gleichgesinnten messen. Die Bodenalp ist mit Spezialbewilligung per Auto und zu Fuss ab Beatenberg Schmocken oder der Vorsass zu erreichen. Auskunft bei zweifelhafter Witterung ab 07.00 Uhr unter Tel. 1600 (öffentliche Anlässe).

Der Jodlerklub Beatenberg freut sich auf Ihren Besuch!

1. August 2010

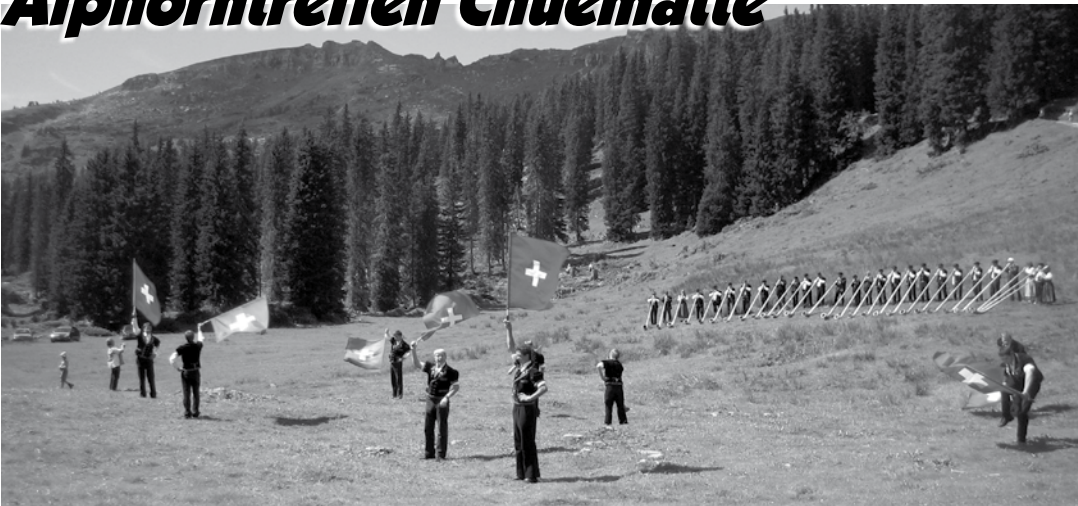
Auch wenn in diesem Jahr keine traditionelle Nationalfeier in Beatenberg statt findet, gibt es einige Angebote am 1. August: Zwischen 09.00 und 13.00 Uhr ist der ebenso bewährte wie währschafte Brunch mit einheimischen Produkten zu geniessen. Dazu gibt es musikalische Unterhaltung mit den Alphornbläsern Beatenberg und dem Schwyzerörgeltrio Rotmoos Beatenberg.

Reservation bei Familie von Allmen erforderlich (Tel. 033 841 18 57 oder 079 247 18 12).

Am Abend fährt die Niederhornbahn auf unseren Hausberg. Der richtige Ort für den Überblick auf die Feuerwerke rund um den Thunersee!. Reservationen für das Essen im Berghaus Niederhorn nötig (Tel. 033 841 11 10). Grillplausch mit Musik im Bergrestaurant Vorsass ab 18.00 Uhr – Anmeldung bis zum 31. Juli (Mittag) unter 033 841 00 28.

Weiter finden am 1. August das Openair-Bärgfride auf der Alp Chüematte und das Drachen-Jazz Festival ab 11.00 Uhr im Restaurant Beatus in Sundlaenen statt.

Alphorntreffen Chüematte



Das bekannte Alphorntreffen auf der Chüematte findet in diesem Jahr am 22. August 2010 statt. Es ist mit gegen 40 Alphornbläsern in den letzten Jahren zu einem grossen und traditionellen Fest geworden. Viele Gäste von Nah und Fern reisen auf die Alp, um die Alphorntöne vor der atemberaubenden Kulisse zu geniessen. Neben den Alphornbläsern und den Fahnnenschwinger präsentieren sich weiter die Trachtengruppe

und der Jodlerklub Beatenberg und sorgen für eine gemütliche Stimmung. Für musikalische Unterhaltung sorgt das Schwyzerörgelquartett Ahorn. Die Besucher werden auch kulinarisch von verschiedenen einheimischen Produkten verwöhnt.

Zum Auftakt findet um 10.30 Uhr der Berggottesdienst statt. Bereits ab 09.30 Uhr wird ab dem Waldegg Parkplatz regelmässig ein Shuttle-

bus auf die Alp Chüematte fahren. Die Chüematte erreicht man ansonsten mit dem Auto (Fahrbewilligung erforderlich, erhältlich im Tourist-Center, bei Lebensmittel Bühlmann oder vor Ort), per Bike, oder zu Fuss vom Niederhorn (ca. 1.5 h). Auskunft bei zweifelhafter Witterung ab 07.00 Uhr unter Tel. 1600 (öffentliche Anlässe). Die Alphornbläser Beatenberg freuen sich auf zahlreiche ZuhörerInnen!

Brennesseln wachsen hören

Am 5. und 19. August lernen Sie auf einer Erlebniswanderung in der näheren Umgebung von Beatenberg die verschiedenen typischen und einheimischen Heilpflanzen kennen.

Kräuterkenner und Naturdrogist Markus Metzger wird Sie auf die Verarbeitung der Heilmittel sowie diverse spannende Hintergrundinformation aufmerksam machen.

Nach der Wanderung haben Sie die Möglichkeit, Ihren eigenen Kräutertee zu mischen. Anmeldung nimmt Markus Metzger gerne entgegen: Tel. 033 841 12 30.

BESONDERE VERANSTALTUNGEN

„Kühles“ Beatenberg

Im Juli machten die heissen Temperaturen vielen ein bisschen zu schaffen. Wir machen Sie daher gerne auf einige Erfrischungstipps aufmerksam:

St. Beatushöhlen: Eines der beliebtesten Ausflugsziele am Thunersee. Der einstündige Rundgang durch die Grotte führt vorbei an Tropfsteininformationen, Hallen und Schluchten. Die momentane Temperatur in den Höhlen beträgt 9°C. Ausserdem kann das Ausflugsziel zu Fuss via Pilgerweg und einem anschliessenden Sprung in den See gut kombiniert werden.

Besichtigung Festung Waldbrand: Während dem Monat August findet jeweils jeden Freitag eine Führung in die Festung statt. Anmeldungen nehmen wir bis Donnerstag um 17.00 Uhr im Tourist-Center gerne entgegen.

Wandern: Rund um Beatenberg und das Niederhorngebiet stehen Ihnen insgesamt 120 km Wanderwege zur Verfügung. Da ist für jeden Wandertypen etwas dabei! Aufgrund der warmen Temperaturen starten Sie die Wanderung am besten frühmorgens.

Panorama Hallenbad: Das Schwimmen und Planschen erfrischt bei jeder Witterung. Für weitere oder detaillierte Informationen stehen wir Ihnen im Tourismusbüro gerne zur Seite.

Gästeehrungen

Im Juli konnte Beatenberg Tourismus wieder langjährige Gäste für Ihre Treue zum Ferienort Beatenberg ehren:

- Herr und Frau Wutsdorff aus Lorsch (DE) für 20 Jahre

- Herr und Frau Haupt aus Regensdorf (CH) für 10 Jahre

Wir gratulieren den geschätzten Gästen und freuen uns, Sie schon bald wieder in Beatenberg begrüssen zu dürfen!



Veranstaltungen August

Fr-So 30.7.-1.8. Openair Bärgfride, Chüematte

So 01. Brunch auf dem Bauernhof, ab 09.00 Uhr, Bauernhof Hohlenweg. Reservation Tel. 033 841 18 57 oder 079 247 18 12.

So 01. Abendfahrten auf das Niederhorn. Reservation Essen im Berghaus Tel. 033 841 11 10.

So 01. Grillplausch mit Musik im Bergrestaurant Vorsass, ab 18.00 Uhr, Anm. bis am Vortag (Mittag), Tel. 033 841 00 28

So 01. Drachen-Jazz Festival, ab 11.00 Uhr, Festzelt beim Hotel Beatus Sundlauen

Do 05. Brennesseln wachsen hören, 14.00 Uhr, Naturdrogerie Metzger. Anmeldung Tel. 033 841 12 30

So 08. Bodenalpchilbi des Jodlerklubs mit Berggottesdienst, ab 10.30 Uhr, Bodenalp. Verschiebedatum 15.08.

Mi 18. Musikalischer Gästeabend mit den Dorfvereinen, 20.00 Uhr, Gemeindeplatz/Kongress-Saal

Do 19. Brennesseln wachsen hören, 14.00 Uhr, Naturdrogerie Metzger. Anmeldung Tel. 033 841 12 30

So 22. Alphonrtreffen mit Berggottesdienst, Chüematte, ab 09.30 Uhr Shuttlebus ab Waldegg

Di 24. Vollmondfondue, 20.00 Uhr Alp Burgfeld

So 29. Bäcker-Zmorge, 09.00-12.30 Uhr, Tea-Room Bel-Air

Veranstaltungen in der Region

So 1. 1. August-Feier, Festumzug, Feuerwerk, ab 11.00 Uhr im Zentrum Interlaken

So 1. Nationalfeiertag in Habkern, ab 10.00 Uhr auf dem Dorfplatz in Habkern

So 1. 1. August-Feier in Brienz am See, ab 14.00 Uhr an der Seepromenade in Brienz

Fr/Sa 13./14. Openair Kino, Stadthausplatz Unterseen

Wöchentliches Angebot

Täglich

Trottibiken am Niederhorn

Täglich auf Anfrage

Brennesseln wachsen hören Naturdrogerie Metzger, Tel. 033 841 12 30

Drachenkräuter hautnah Naturdrogerie Metzger, Tel. 033 841 12 30

Gute Nasen sind gefragt Naturdrogerie Metzger, Tel. 033 841 12 30

Esel-Trekking Anmeldung 3 Tage vorher bei Abraham Josi, Tel. 033 841 27 94

Jeden Montag

Vita-Parcours

Jassen ab 19.30 Uhr in einem Beatenberger Restaurant. Infos Tel. 033 841 12 57/033 841 14 64

Jeden Dienstag

Alpkäsereibesichtigung

Jeden Mittwoch

Besichtigung Bunkeranlage Fischbalmen

Geführte Wanderung

Jeden Donnerstag

Natur- und Wildbeobachtung

Niederhornbahn, Tel. 033 841 08 41

Jeden Freitag

Geführte Wanderung mit Alpkäsereibesichtigung bei der Alp Burgfeld

Besichtigung Festung Waldbrand

Jeden Samstag

Senioren-Stammtisch

ab 16.00 Uhr im Dorint Hotel

Kohle, Kräuter und schwarze Nasen Naturdrogerie Metzger, Tel. 033 841 12 30

Jeden 3. Samstag

Besichtigung Bunkeranlage Fischbalmen

Donnerstag bis Sonntag

Atelier-Ausstellung, 11.00 Uhr bis 19.00 Uhr, beim Parkplatz Tennisplatz F.M. David 033 841 16 88

Genauere Informationen und Anmeldung im Tourismusbüro sofern nicht anders angegeben.

Beachten Sie auch das Gästeprogramm in der Broschüre Sommer-Info 2010 sowie die Gästeordner, welche im Ferienhaus oder im Hotel aufliegen.

Tourist-Center

CH-3803 Beatenberg
Telefon 033 841 18 18
Infotelefon 033 841 18 41
www.beatenberg.ch
info@beatenberg.ch

Öffnungszeiten August:

Mo-Fr	08.00-12.00 Uhr 13.30-17.30 Uhr
Sa/So	09.30-12.00 Uhr 16.00-18.00 Uhr

Fortsetzung - Die Neueröffnung des Gasthauses „Riedboden“ freut das Dorf !

Ein kurzer Blick zurück

Das Gasthaus „Riedboden“ hiess früher Pension „Riedboden“. Früher meint sicher die Zeit der sogenannten „Belle Epoque“. Unter dem Täfer einer Wand fand sich ein Fahrplan der Beatenbergbahn von 1900. So darf man annehmen, dass damals schon gewirtet wurde an diesem Platz. Die Pension beherbergte bis zu 70 Gästen! Kurz nach dem 1. Weltkrieg kostete ein Übernachten mit Frühstück 5 Franken, Vollpension war für 7 Franken zu haben.

Jauns Vorgängerin, Frau Verena Schmocker-Krähenbühl, stammte aus der Gastwirtefamilie Krähenbühl. Diese hatte die wirtschaftlich schwierigen Vierzigerjahre dank 2 Patenten (Alkoholausschank und Beherbergungen) überstanden. Andere waren weniger erfolgreich, erhielten nur 1 Patent und gerieten oftmals in Notlage. Mehr als ein Wirt musste von der Gemeindefürsorge unterstützt werden.

Ein Danke übermitteln Brigitte und Markus Jaun den

vielen Gratulanten, Überbringern von Geschenken und guten Wünschen, die sich an der Eröffnung eingestellt haben.

Ebenso danken sie den Handwerkern und dem Architekten, Hanspeter Hertig, die das Kunststück fertig gebracht haben, in kurzen 6 Monaten einen solchen Umbau durchzuführen.

Die „Drachenbergzeitung“ stellt sich gerne in die Reihen der Gratulanten und Überbringer guter Wünsche. Es freut uns vom Redaktionsteam ausserordentlich, dass es nicht nur **zum** Riedboden „obsiegt“ sondern auch **mit** dem Riedboden.





Schritt für Schritt zum eigenen Vermögen.

Was würden Sie mit einem kleinen Vermögen machen? Vielleicht einen Traum verwirklichen. Oder Ihren Kindern später ein Studium ermöglichen. Mit dem Raiffeisen Fonds-Sparplan können Sie jedes Sparziel erreichen.

www.raiffeisen.ch/fonds-sparplan

Fonds-Sparplan
ab CHF 50
pro Monat

RAIFFEISEN